



Der Kanton ist zusammen mit den Gemeinden zuständig für den Schutz vor Naturgefahren. Die Abteilung Wald und Naturgefahren des Kantons sichert Gefahrengebiete, koordiniert Frühwarndienste, erarbeitet Gefahrengrundlagen und prüft Bauvorhaben in Gefahrengebieten.

Der Wald ist ein Multitalent. Der Schutz vor Naturgefahren und die Waldbiodiversität haben eine besondere Bedeutung. Damit der Wald all seine Funktionen erfüllen kann, wird er naturnah bewirtschaftet.

Für die Abteilung Wald und Naturgefahren suchen wir eine/n

Fachspezialisten/in Waldbiodiversität

per 1. Januar 2020 oder nach Vereinbarung für ein Pensum von 50% mit Arbeitsort Glarus. Mit einem Pensum von 100% und bei Eignung ist eine Kombination mit der Stelle «Fachspezialist/in Naturgefahren» möglich.

Aufgaben:

- Wald naturnah bewirtschaften
- Forstdienst in Waldbiodiversität ausbilden
- Waldreservate für die Bevölkerung erlebbar machen
- Naturschutz im Wald sicherstellen

Anforderungen:

- Naturwissenschaftliche Fachhochschul- oder Hochschulausbildung
- Kenntnisse in den Bereichen Waldbiodiversität, Naturschutz im Wald, Gefahrengrundlagen, Schutzbauten, Objektschutz oder Bereitschaft, diese zu erwerben
- Praxis mit Erfahrung Waldbiodiversität und Naturgefahren
- Freude an GIS
- Bereitschaft zu Teamarbeit und Weiterbildung

Ihr Kontakt:

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Dr. Dani Rüegg, Kantonsoberrforster, Tel. 055 646 64 56. Unseren Dienstleistungsbetrieb finden Sie unter www.gl.ch.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis am 31. Oktober 2019 an den **Kanton Glarus, Personaldienst, Rathaus, 8750 Glarus, Email: personaldienst@gl.ch**